

Zeugen gesucht: Einbruch ins Sekretariat der Schiller-Grundschule

Zwischen Mittwoch (30.04.2025) und Freitag (02.05.2025) sind bislang unbekannte Täter in eine Sporthalle und in ein Sekretariat einer Schule an der Bambergstraße in Bergkamen eingedrungen.

Nach ersten Erkenntnissen wurde nichts entwendet.

Zeugen, die etwas Verdächtiges bemerkt haben, werden gebeten, sich an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de zu wenden.

Einbruch in eine Apotheke an der Kantstraße in Rünthe

Im Zeitraum von Mittwoch (23.04.2025) um 13:00 Uhr bis Donnerstag (24.04.2025) um 07:55 Uhr, verschafften sich unbekannte Täter Zugang zu einer Apotheke an der Kanalstraße, indem sie eine Fensterscheibe einschlugen.

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Zeugen, die Hinweise zu dem Einbruch geben können, werden gebeten sich bei der Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail: poststelle.unna@polizei.nrw.de zu melden.

Zeugen nach Einbruch in Einfamilienhaus in der Straße Drei Finken gesucht

In dem Zeitraum von Donnerstag (17.04.2025) um 08:30 Uhr bis Dienstag (22.04.2025) um 22:30 Uhr, kam es zu einem Einbruch in ein Einfamilienhaus in der Straße Drei Finken.

Unbekannte Täter verschafften sich Zutritt in das Haus, indem sie eine Fensterscheibe einschlugen.

Es wurden Accessoires entwendet.

Zeugen, die Hinweise zu dem Einbruch geben können, werden gebeten sich bei der Polizei in Kamen zu melden: 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail: poststelle.unna@polizei.nrw.de.

Einbruch in Kindertagesstätte an der Sugambrerstraße

Bislang unbekannte Täter verschafften sich zwischen Mittwochnachmittag (16.04.2025), 16.30 Uhr und Donnerstagmorgen (17.04.2025), 06.30 Uhr Zugang zu einer Kindertagesstätte an der Sugambrerstraße in Oberaden.

Entwendet wurde nichts.

Hinweise zum Einbruch und zu den unbekanntem Tätern bitte an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail an: poststelle.unna@polizei.nrw.de.

Kreispolizeibehörde Unna beteiligt sich mit Maßnahmen zum sogenannten „Car-Freitag“

Am kommenden Karfreitag werden im gesamten Kreisgebiet ganztägig Kontrollaktionen durchgeführt. Diese finden an wechselnden Orten statt. Die Polizei ist an diesem Tag mit zahlreichen Einsatzkräften unterwegs und wird dabei insbesondere die Tuning,- sowie die Pkw-Poser-Szene im Blick behalten. Ein zentrales Augenmerk liegt auf dem technischen Zustand der Fahrzeuge.

In den letzten Jahren wurden bereits bekannte Treffpunkte von Tuningbegeisterten überprüft. Dabei kam es unter anderem zur Sicherstellung mehrerer Fahrzeuge. Auch Geschwindigkeitsverstöße – insbesondere durch Raser – wurden konsequent geahndet.

Die illegale Tuning-, Poser- und Raserszene steht seit einiger Zeit im Fokus der Polizei, da diese durch ihr gefährliches und häufig rücksichtsloses Verhalten auffällt.

Verbotene Fahrzeugrennen und Beschleunigungsfahrten haben in der Vergangenheit – auch im Kreis Unna – zu schweren Unfällen mit teils tödlichem Verlauf geführt.

Daher wird dieser Problematik besondere Bedeutung beigemessen.

Die Botschaft der KPB Unna ist eindeutig: Jeder Mensch, der

durch riskantes Fahrverhalten – sei es durch Tuning oder Rasen – auf unseren Straßen zu Schaden kommt, ist einer zu viel!

Polizei führt Alkohol- und Drogenkontrollen an der Werner Straße durch

Polizisten der Kreispolizeibehörden Unna, Hamm und Soest haben am Donnerstag (03.04.2025) in einem mehrstündigen Einsatz Pkw-Fahrer an der Werner Straße in Bergkamen kontrolliert. Hintergrund ist die Bekämpfung sowie Reduzierung der Hauptunfallursachen: Geschwindigkeit und Ablenkung unter Einfluss von Alkohol und Betäubungsmitteln.

Während dieses Schwerpunkteinsatzes leiteten die Polizeibeamten unter anderem zwei Strafverfahren wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis ein. In sieben Fällen wurden Blutproben angeordnet, weil die jeweiligen Fahrzeugführer unter dem Einfluss von Alkohol und Betäubungsmitteln standen.

Darüber hinaus fertigten die Einsatzkräfte Ordnungswidrigkeitenanzeigen wegen Reifenverstoßes oder weil die Ladung nicht richtig gesichert war. Zwei Ordnungswidrigkeitenanzeigen wurden geschrieben, weil die jeweiligen Pkw ohne offizielle Genehmigung tiefergelegt oder viel zu laut waren.

Ebenfalls ahndete die Polizei 12 Fälle, in denen Fahrzeugführer unangeschnallt erwischt wurden oder die Frist für die Hauptuntersuchung des Fahrzeugs deutlich überschritten war. Es wurden zudem zwei Kontrollberichte wegen technischer Mängel gefertigt.

Ein Pkw-Fahrer wurde wegen einer beschädigten Frontscheibe kontrolliert. Gegen ihn lag ein Haftbefehl vor. Da er den Geldbetrag nicht entrichten konnte, wurde der Pkw-Fahrer festgenommen.

Wegen Überschreitungen der Geschwindigkeit schrieben die Polizistinnen und Polizisten 11 Ordnungswidrigkeitenanzeigen und erteilten 93 Verwarngelder.

Die Polizei weist ausdrücklich darauf hin, dass sie weitere Verkehrskontrollen zur Bekämpfung von Drogen- und auch Alkoholdelikten durchführen wird. Die Vermeidung von zum Teil tödlichen Verkehrsunfällen ist dabei oberste Prämisse.

Zeugen nach Einbruch in Werkstatt in der Oberen Erlentiefenstraße gesucht

In dem Zeitraum von Donnerstag (27.03.2025) um 19:30 Uhr bis Freitag (28.03.2025) um 07:15 Uhr kam es zu einem Einbruch in eine Werkstatt in der Oberen Erlentiefenstraße.

Unbekannte Täter hebelten die Tür zu dem Gebäude auf und entwendeten diverse Werkzeuge.

Zeugen, die Hinweise zu dem Einbruch geben können, werden gebeten sich bei der Polizei in Kamen unter den Rufnummern 02303 9213220, 02303 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de zu melden.

Drei Täter beschädigen Bushaltestellenhäuschen und schlagen anschließend auf Polizeibeamten ein

Am Donnerstagabend schlugen drei männliche Täter gegen 21:25 Uhr die Glasscheibe eines Bushaltestellenhäuschens an der Jahnstraße ein. Ein in seiner Freizeit befindlicher 24-jähriger Polizeibeamter wurde darauf aufmerksam, sprach die Täter an und gab sich als Polizeibeamter zu erkennen.

Zwischen zwei der drei Täter und dem 24-Jährigen kam es im weiteren Verlauf zu einer körperlichen Auseinandersetzung, wobei die beiden Täter mit Fäusten auf den 24-Jährigen einschlugen. Der dritte Täter entfernte sich währenddessen fußläufig von der Örtlichkeit. Die beiden Angreifer wurden vor Ort von Polizeibeamten der Kreispolizeibehörde Unna angetroffen und für weitere Maßnahmen zur Polizeiwache Kamen verbracht.

Der Flüchtige konnte kurze Zeit später im Rahmen von Fahndungsmaßnahmen ebenfalls durch Polizeibeamte der Kreispolizeibehörde Unna angetroffen werden. Auch er wurde zur Polizeiwache nach Kamen gebracht. Hier stellte sich heraus, dass es sich bei den beiden vor Ort festgenommenen Tätern um zwei 17-jährige ukrainische Männer aus Kamen handelt. Bei dem im Rahmen von Fahndungsmaßnahmen angetroffenen Täter handelt es sich um einen 19-jährigen Ukrainer aus Kamen.

Alle drei Tatverdächtigen wurden im Anschluss der Maßnahmen entlassen.

Auf die drei Männer kommen nun Strafanzeigen wegen Gemeenschädlicher Sachbeschädigung zu. Die beiden 17-Jährigen müssen sich zudem wegen Tötlichen Angriffs auf Vollzugsbeamte und gleichstehende Personen verantworten.

Der 24-Jährige Polizeibeamte wurde bei dem Angriff leicht verletzt.

Unfallkommission für den Kreis Unna benennt zwei neue Unfallhäufungsstellen in Bergkamen

Der Blick der Unfallkommission richtet sich auf Straßen, die die Kreispolizei als Unfallhäufungsstellen ausgemacht hat. Vier Mal im Jahr berät sie, wie diese Stellen entschärft werden können. Am Dienstag, 18. März, haben sich die Mitglieder der Unfallkommission unter Vorsitz des Kreises mit den durch die Kreispolizeibehörde bis zum 31. Dezember 2024 neu identifizierten Unfallhäufungsstellen des Jahres 2024 beschäftigt.

Unfallhäufungsstelle bedeutet: Innerhalb eines Kalenderjahres passieren an einer Örtlichkeit drei Verkehrsunfälle der Kategorie 1 bis 4 (tödlich bis schwerer Sachschaden) vom gleichen Unfalltyp (Einbiegen, Abbiegen, Überschreiten usw.) oder es gibt innerhalb eines Zeitraumes von drei Jahren drei Unfälle mit schwerverletzten Personen bzw. fünf Unfälle der Kategorie 1 bis 4 unter Beteiligung von Fußgängern und/oder Radfahrern.

Neu identifizierte Unfallhäufungsstellen

In diese Kategorie fielen im 4. Quartal folgende neue Stellen:

Bergkamen: Lünener Str. L 654, Mühlenstr. L 821, Jahnstr. L 821

Bergkamen: Werner Str. B 233, Industriestr. K 16, Fritz-Husemann-Str. K 16

Kamen: Wasserkurler Str. L 821, Massener Str. L 821, Afferder Str. K 39

Kamen: Westicker Str. K 40, Am Bahnhof

Kamen: Werver Mark, Strecke

Schwerte: Schützenstraße L 673, Lohbachstraße K 10

Selm: Kreisstraße B 236, Haus-Berge-Str.

Selm: Kreisstr. B 236, Münsterlandstr. B 236, Ludgeristr., Sandforter Weg

Unna: B 1, Kessebürner Weg L 679

Werne: Münsterstraße B 54, Burgstr., Becklohhof

Werne: Klöcknerstr., Ausfahrt Supermarktplatz

Werne: Herberner Straße L 844, Strecke

Im 4. Quartal erneut als Unfallhäufungsstelle identifiziert

Kamen: Unterführung Am Bahnhof

Selm: Kreisstraße B 236, Beifanger Weg, Landsbergstr.

Unna: Beethovenring L 678, Käthe-Kollwitz-Ring L 678, Massener Str. L 678

Die Vertreter von Bezirksregierung, Kreispolizeibehörde, Straßen NRW mit den jeweiligen Fachabteilungen, Fachbereich 60 des Kreises Unna sowie den Vertretern der jeweiligen Städte und Gemeinden als weitere Baulastträger wurden die einzelnen Unfallstellen ausführlich beraten.

Im Rahmen dieser Analysen und Beratungen werden Anhaltspunkte untersucht, die Rückschlüsse auf die Charakteristik und das Umfeld einer Unfallhäufungsstelle zurückzuführen sind. Hierbei können beispielhaft Verkehrsführungen, Verkehrslenkungen, Straßenzustand, Sichtbarkeiten, Geschwindigkeit aber auch

Fehler und Nichtbeachtung der Verkehrsregeln von Verkehrsteilnehmer und weitere Umstände zur Entstehung von Unfallhäufungen beitragen.

Aber auch hier müssen die Mitglieder der Unfallkommission gelegentlich feststellen, dass aus den einzelnen Unfalllagen keine, wie zuvor erwähnt, unfallbegünstigenden Faktoren herzuleiten sind. PK | PKU

Bürgersprechstunde mit den Polizeihauptkommissaren Markus Störtkuhl und Christian Schultz

Die beiden Polizeihauptkommissare Markus Störtkuhl und Christian Schultz werden am Donnerstag, 20.03.2025 eine Bürgersprechstunde anbieten.

Von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr sind die beiden Beamten auf dem Wochenmarkt in Bergkamen zu finden.

Kommen Sie gerne vorbei und sprechen die Beiden an und werden Sie dabei alle Fragen, die Sie haben, los.

Grauer SUV Toyota RAV4 an der Karl-Liebknecht-Straße gestohlen: Zeugen gesucht

Zwischen Donnerstag (13.03.2025), 18.00 Uhr und Freitag (14.03.2025), 05.00 Uhr kam es in Bergkamen-Mitte zu einem Pkw-Diebstahl. Dieser wurde aus einer Garageneinfahrt an der Karl-Liebknecht-Straße in Bergkamen-Mitte entwendet.

Bei dem Fahrzeug handelt es sich um einen grauen SUV von Toyota (RAV4) mit dem amtlichen Kennzeichen UN-IB1975.

Wer Angaben zum Verbleib der Kombilimousine geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei in Kamen zu melden: 02307 921 3220 oder unter 02303 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de.